

Presseinformation

30. April 2007

Mehr Lehrlinge in Niederösterreich

Anteil der jungen Frauen nimmt stark zu

Laut der von der NÖ Wirtschaftskammer nunmehr abgeschlossenen Lehrlingsstatistik 2006 ist in Niederösterreich die Zahl der Lehrlinge um 3,2 Prozent auf 19.071 gestiegen, wobei die Mädchen mit einem Zuwachs um 9,2 Prozent die Burschen, die nur um 1,1 Prozent zulegten, klar übertrafen. Im laufenden 1. Lehrjahr erreichen die jungen Frauen bereits einen Anteil von 28,7 Prozent. Um drei Prozent zugenommen hat auch die Zahl der Lehrbetriebe auf rund 5.900. 53 Prozent der Lehrlinge werden von der Gewerbe und Handwerksbranche ausgebildet. Ihnen folgen der Handel mit 14,4 Prozent, die Industrie mit 12,2 Prozent sowie Tourismus und Freizeitwirtschaft mit 10,9 Prozent.

Die zehn beliebtesten Lehrberufe bei den jungen Männern sind Kraftfahrzeugtechniker, Sanitär- und Klimatechniker, Elektroinstallationstechniker, Tischler, Einzelhandel, Maurer, Metalltechniker, Maschinenbautechniker, Koch und Gastronomiefachmann. Das Interesse der weiblichen Jugend konzentriert sich unverändert auf die Berufsfelder Einzelhandel, Friseurin und Bürokauffrau. Es folgen Gastronomiefachfrau, Köchin, Restaurantfachfrau, Konditorin, Pharmazeutisch-kaufmännische Assistentin, Floristin und Bäckerin.

Verschlechtert hat sich in den letzten Jahren die Bilanz der Lehrabschlussprüfungen. Von den 7.468 Kandidatinnen und Kandidaten, die im letzten Jahr angetreten sind, haben 81 Prozent bestanden. Die Erfolgsquote betrug im Jahr davor noch 87 Prozent. 4,6 Prozent der Lehrlinge waren in Niederösterreich per 31. Dezember 2006 ausländische Staatsbürger.

Nähere Informationen: <http://wko.at/noe/bildung>.